



EINLADUNG

Donnerstag, 09. März 2017, Beginn: 18.⁰⁰ Uhr

Gewerkschaftshaus Nürnberg, 7. OG, Raum a und Raum b

AfD, PEGIDA und ihre Anhänger

Gewerkschaftliche Argumente gegen rechte Propaganda



Es ist nicht zu übersehen: Rechte Organisationen in Deutschland und Europa sind auf dem Vormarsch. Auch ein Teil der abhängig Beschäftigten lässt sich von deren Parolen und Positionen ansprechen. Wie können wir als Gewerkschafter/Innen uns wirkungsvoll mit den Inhalten der Rechten auseinandersetzen und rassistische Meinungen erkennen und identifizieren?

- **Umgang mit rassistischen Äußerungen und menschenverachtenden Parolen im Betrieb und Gesellschaft**
- **Gegenargumente zu Aussagen und Positionen rechtspopulistischer Parteien**
- **Wie können wir Vorurteile entkräften und Ängste abbauen?**

Unser Ziel:

Die grundsätzliche Schädlichkeit rechter Inhalte für die Interessen der abhängig Beschäftigten und ihrer Gewerkschaften klären. Nicht zuletzt im Hinblick auf die anstehenden Landtagswahlen und die Bundestagswahl im September 2017 ist dies von großer politischer Bedeutung. Als Gewerkschaften haben wir eine große Verantwortung dem Aufkommen der Rechten entgegenzutreten.

Vortrag und Diskussion mit:

Wolfgang Veiglhuber

DGB Bildungswerk Bayern / Politische Seminarplanung

Um Anmeldung wird gebeten unter: charlotte.johnson@t-online.de

Einlassvorbehalt:

Die Veranstalter behalten sich gem. § 6 VersG /Art. 10 BayVersG vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die neonazistischen Organisationen angehören oder der extremen rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch antisemitische, rassistische oder nationalistische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren.